

ESPAD

Europäische Schülerstudie zu Alkohol und anderen Drogen 2024



Genehmigt vom Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus

am **DATUM**, Aktenzeichen: **XXXX**

Information zur Durchführung der Befragung für die aufsichtführende Lehrkraft

1 Hintergrund

Das Projekt Europäische Schülerstudie zu Alkohol und anderen Drogen (ESPAD) ist eine europaweite Erhebung zu den Themenbereichen Substanzkonsum, Internetgebrauch, Computerspiel- und Glücksspielverhalten unter 15- und 16-jährigen Schülerinnen und Schülern. Bayern beteiligt sich 2024 zum sechsten Mal (2003, 2007, 2011, 2015, 2019) an dieser Erhebung. Die durch diese Untersuchung gewonnenen Daten und Erkenntnisse sind nicht nur vergleichbar mit denen anderer europäischer Staaten, sondern ermöglichen es auch, gezielt evidenz-basierte Maßnahmen und Hilfen zur Früherkennung, Prävention und Behandlung von substanz- und verhaltensbezogenen Problemen weiterzuentwickeln. Die Studie in Bayern wird vom Bayerischen Staatsministerium für Gesundheit und Pflege finanziell gefördert und vom IFT Institut für Therapieforschung in München durchgeführt (Projektleiterin: Dr. Sally Olderbak).

Die Studie unterliegt den Regelungen des Datenschutzes (Datenschutz-Grundverordnung, DSGVO). Gemäß Art. 13 Abs. 2d DSGVO besteht ein Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde (beim Bayerischen Landesamt für Datenschutzaufsicht). Die Teilnahme an der Studie ist freiwillig. Aus einer Nicht-Teilnahme entstehen weder den Schülerinnen und Schülern noch der Schule Nachteile.

2 Stichprobe

Die Auswahl der Schulklassen erfolgte durch ein statistisches Zufallsverfahren. Schülerinnen und Schüler, die zum Zeitpunkt der Erhebung normalerweise an anderen schulischen Aktivitäten außerhalb des Klassenzimmers teilnehmen, sollen gebeten werden, sich an der ESPAD-Erhebung zu beteiligen. Zum Zeitpunkt der Erhebung erkrankte Schülerinnen und Schüler sollen den Fragebogen nicht mehr nachträglich ausfüllen. Die Anzahl der anwesenden Schülerinnen und Schüler wird von der aufsichtführenden Lehrkraft in dem beigefügten Klassenbericht vermerkt. Insgesamt sollen in Bayern **etwa 2.000** Schülerinnen und Schüler befragt werden. Um ein wirklichkeitsgetreues und unverzerrtes Bild zu erhalten, bitten wir Sie, die zufällig ausgewählte Klasse nicht durch eine andere Klasse zu ersetzen.

Beantwortungsmuster der Schülerinnen und Schüler zum Erhebungszeitpunkt beeinflussen können.

3 Erhebungszeitraum

Die Datenerhebung erfolgt mittels eines Online-Fragebogens und soll möglichst innerhalb einer Schulstunde an einem geeigneten Schultag **zwischen dem Beginn des neuen Schuljahres (09.09.2024) und den Herbstferien (28.10.2024)** durchgeführt werden.

Die Festlegung des genauen Datums erfolgt durch die teilnehmenden Schulen. Das Ausfüllen des Fragebogens kann bis zu einer Schulstunde in Anspruch nehmen.

4 Durchführung

4.1 Informationen für die Schülerinnen und Schüler: vor der Erhebung

Die Schülerinnen und Schüler sollen auf folgende Punkte hingewiesen werden:

- Die teilnehmende Klasse wurde in einem statistischen Verfahren zufällig ausgewählt.
- Nur diejenigen Schülerinnen und Schüler dürfen teilnehmen, von denen eine Einwilligung der Eltern sowie eine eigene Einwilligung vorliegt.
- Zur Wahrung des Datenschutzes
 - sollen die Schülerinnen und Schüler ihren Namen im Fragebogen nicht angeben,
 - gibt es nur einen QR-Code pro Klasse und nicht pro Schülerin oder Schüler,
 - werden die IP-Adressen nicht gespeichert,
 - werden keine Ergebnisse zu einzelnen Klassen ausgewertet.
- Schreiben Sie die Kontaktdaten der Projektleiterin an die Tafel (Dr. Olderbak vom IFT Institut für Therapieforschung, Tel.: 089/3608040; E-Mail: ESPAD2024@ift.de).

4.2 Erhebung

Jede Schülerin und jeder Schüler kann den Fragebogen über einen klassenspezifischen QR-Code online ausfüllen, entweder mithilfe eines von der Schule bereitgestellten Geräts (Tablet, Computer) oder auf ihrem persönlichen Gerät (Handy, Tablet). Bitte versuchen Sie, Diskussionen über die Interpretation von Fragen vor Absenden des Fragebogens zu vermeiden. Bitte weisen Sie die Schülerinnen und Schüler darauf hin, dass auf dem Fragebogen keine Namen anzugeben sind.

Es sollten die gleichen Bedingungen wie bei schriftlichen Tests herrschen. Die Schülerinnen und Schüler sollten sich nicht mit ihren Mitschülerinnen und Mitschülern unterhalten. Es wird empfohlen, dass Sie als durchführende Lehrkraft nicht im Klassenzimmer umherlaufen, während die Schülerinnen und Schüler den Fragebogen ausfüllen, um den Datenschutz der Schülerinnen und Schüler nicht zu beeinträchtigen. Schülerinnen und Schüler mit Verständnisfragen sollen zu der aufsichtführenden Lehrkraft kommen, und die Fragen sollen möglichst neutral beantwortet werden.

Während der Befragung können Sie über den Link (nach Eingabe des Zugangscodes) den Klassenbericht online ausfüllen.

4.3 Klassenbericht

Bitte füllen Sie den Klassenbericht online aus, während die Erhebung in Ihrer Klasse stattfindet. Dazu haben Sie von uns einen Link und einen Zugangscodes per E-Mail erhalten. Der Klassenbericht ist für die statistische Kontrolle der Studie unbedingt erforderlich.

4.4 Absenden der Schüler-Online-Fragebögen und des Klassenberichtes

Die Online-Schülerfragebögen werden von den teilnehmenden Schülerinnen und Schüler in LimeSurvey ausgefüllt und durch Klicken des Buttons „Send“ am Ende der Umfrage online abgegeben. Der Klassenbericht wird ebenfalls durch das Klicken auf „Send“ am Ende der Umfrage übermittelt.

4.5 Beenden der Umfrage

Bitte warten Sie mit dem Beenden der Umfrage, bis alle Schülerinnen und Schüler mit dem Ausfüllen fertig sind.

4.6 Abschluss der Befragung

Neben dem Dankschreiben und der Übermittlung der Ergebnisse werden wir die Schulen nach Abschluss der Befragung darauf hinweisen, die Einverständniserklärungen datenschutzgerecht zu vernichten und dies zu bestätigen.

5 Datenschutz

Die Studie unterliegt den Regelungen des Datenschutzes (Datenschutz-Grundverordnung, DSGVO). Die damit verbundene Datenerhebung erfolgt auf der Rechtsgrundlage der Einwilligung. Die Erhobenen Daten werden ausschließlich für die Durchführung der Studie verarbeitet. Die Teilnahme an der Studie ist freiwillig. Aus einer Nicht-Teilnahme entstehen weder den Schülerinnen und Schülern noch der Schule Nachteile. Ausführliche Datenschutzinformationen sind den beiliegenden Studienunterlagen zu entnehmen.

Für Rückfragen und Anregungen stehen Ihnen Dr. Olderbak vom IFT Institut für Therapieforschung gerne zur Verfügung (Tel.: 089/3608040; E-Mail: ESPAD2024@ift.de).

Vielen Dank für die Unterstützung bei der Durchführung der ESPAD-Studie!